

Fraktion CDU;
 Fraktion DIE LINKE.;;
 Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN;
 Fraktion Mehrwertstadt Erfurt;
 Fraktion FREIE WÄHLER/ PIRATEN

Titel der Drucksache:

Koloniales Erbe in Erfurt erkunden

Drucksache **2424/20**

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Bildung und Kultur	08.12.2020	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	16.12.2020	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Die Museen und Archive sind das Gedächtnis der Stadt. Die Stadtverwaltung nutzt die zur Aufarbeitung des Kolonialismus verfügbaren Fördermittel, stellt entsprechende Förderanträge und betreibt Provenienzforschung in Hinblick auf Sammlungsstücke, die im Zuge des Kolonialismus nach Erfurt gekommen sind. Einbezogen werden die entsprechenden Schriftquellen. Die Kulturverwaltung wird beauftragt, bis spätestens Juli 2021 einen Zeitplan für dieses Vorhaben vorzulegen.

02

Die Museen und Archive haben aber auch einen kritischen Bildungsauftrag. Deshalb muss die wissenschaftliche Aufbereitung, öffentliche Darstellung und Vermittlung der Kolonialgeschichte die Bürger/innen auch erreichen und kommunikativ offen einbinden. Daher entwickelt die Stadtverwaltung entsprechende Formate, die über koloniale Themen sachkundig und in der Breite informieren und den kritischen Austausch in der Stadtgesellschaft ermöglichen.

03

Weitere Bausteine zur Bearbeitung des Themas werden in die Fortschreibung des Strategischen Kulturkonzepts aufgenommen und sind bis dahin zu erarbeiten.

25.11.2020, gez. i. A: [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion CDU

25.11.2020, gez. i.A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion DIE LINKE.

25.11.2020, gez. i.A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion B90/DIE GRÜNEN

25.11.2020, gez. i.A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift Fraktion MwSt EF

25.11.2020, gez. i.A. Stassny

Datum, Unterschrift Fraktion FW/PIRATEN

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2020	2021	2022	2023
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

In der offiziellen Erinnerungskultur der Bundesrepublik wurden das Unrecht der deutschen Kolonialherrschaft, die damit verbundenen Verbrechen und der antikoloniale Widerstand bisher kaum berücksichtigt. Es ist deshalb unbestritten, dass in Deutschland die Aufarbeitung des Kolonialismus vorangetrieben werden sollte.

Die kritische Aufarbeitung der global verflochtenen kolonialen Geschichte und ihrer Folgen gehört zu den wichtigsten erinnerungspolitischen Aufgaben unserer Zeit. Eine gründliche Vermittlung der kommunalen Aspekte und eine breite gesellschaftliche Debatte über die deutsche Kolonialherrschaft und der damit verbundenen Verbrechen sowie die Folgewirkungen kolonialistischer Politik in Erfurt, sollte dringend aufgearbeitet werden. In diesen Prozess sollen die zivilgesellschaftlichen Gruppen, die sich in Erfurt schon auf Spurensuche begeben und das Thema in die Öffentlichkeit gebracht haben, einbezogen werden.